

# Textwissenschaft und Psychologie

. . . deren Verhältnis ausgelotet  
am Beispiel Gen 22:  
„Isaaks (Beinahe-)Opferung“

Harald Schweizer

Basis: H. S., Fantastische „Opferung Isaaks“. Textanalyse in Theorie und Praxis (Beispiel Genesis 22). Teil I.  
Lengerich 2006.

# Übersicht

- Verhältnis prekär wegen
  - Sprach- und LiteraturwissenschaftlerInnen
  - PsychologInnen
- Ausgrenzung von Psychologie = „guter Ton“ in der Theologie
- Lesedefizite in verschiedenen Fakultäten

# Aktuelle Überlegungen

- Goethe: „eingekleidete Formeln“
- Wortbedeutung + gemeinte Bedeutung
- Sprachgebrauch, -reflexion als Grundlage jeder Form geistigen Lebens

# Lesen von Gen 22

- Achten auf literarische Auffälligkeiten
- Herausarbeiten der Komponenten einer „inhaltlichen Formel“

# Gen 22,1-2

- 1a Und es geschah nach diesen Ereignissen
- 1b da prüfte der Gott Abraham
- 1c Und er sprach zu ihm:
- 1d Abraham!
- 1e Und er sprach:
- 1f Hier bin ich!
- . . .

# Gen 22,1-2

- 2a Und er sagte:
- 2b Nimm deinen Sohn, deinen einzigen
- 2c den du lieb hast,
- 2d den Isaak,
- 2e und gehe hin in das Land Morija
- 2f und opfere ihn dort als Brandopfer auf einem der Berge,
- 2g den ich dir nennen werde.

# Formelelement (1)

- 1.1 [ABSOLUTER ZWANG, ETWAS WERTVOLLES ZU ZERSTÖREN ZU EINEM HÖHEREN, WENNGLEICH BLASS BLEIBENDEN ZWECK]
- 1.2 [WERT WURDE LANGFRISTIG SEPARIERT UND VEREINNAHMT: PROJ EKTION]
- 1.3 [ZERSTÖRT WERDEN SOLL EINE HABEN-BEZIEHUNG]

## Gen 22, 3

- 3a Und Abraham machte sich früh am Morgen auf
- 3b und sattelte seinen Esel
- 3c und nahm seine beiden Knechte und seinen Sohn Isaak mit sich.
- 3d Und Holz zum Brandopfer hatte er gespalten.
- 3e Und er machte sich auf
- 3f und ging an den Ort,
- 3g den der Gott ihm gesagt hatte.



# Formelelement (2)

- 2.1 [UNBEIRRBARKEIT, AUF DEM ZERSTÖRUNGSWEG FORTZUFAHREN]

## Gen 22, 4-6c

- 4a Am dritten Tag,
- 4b da erhob Abraham seine Augen
- 4c und sah den Ort von ferne.
- 5a Und Abraham sagte zu seinen Knechten:
- 5b Bleibt ihr hier mit dem Esel.
- 5c Ich und der Knabe,
- 5d wir wollen dort hingehen
- 5e und wir wollen anbeten.

# Formelelement (3)

- 3.1 [GEMEINSAMKEIT WÄCHST]
- 3.2 [KEIL ZWISCHEN WILLE/GEHORSAM  
UND REDE]

## Gen 22, 4-6c

- 5f Dann wollen wir wieder zu euch zurückkehren.
- 6a Dann nahm Abraham das Holz zum Brandopfer
- 6b und legte es seinem Sohn Isaak auf,
- 6c und er selbst nahm den Feuerbrand und das Messer.

# Formelelement (4)

- 4.1 [IRRITATION (bei Lesern), GESPALTENHEIT]
- 4.2 [UNÜBERBRÜCKBARE KLUFT WIRD BETONT]

## Gen 22, 6d-7f

- 6d So gingen die beiden miteinander.
- 7a Da sprach Isaak zu seinem Vater Abraham
- 7b und sagte:
- 7c Mein Vater!
- 7d Und er sagte:
- 7e Ja,
- 7f mein Sohn!

# Gen 22, 7g-8d

- 7g Und er sagte:
- 7h Siehe:
- 7i das Feuer und das Holz -
- 7k aber wo ist das Tier zum Opfer?
- 8a Und Abraham sagte:
- 8b Gott wird sich ein Tier zum Brandopfer ansehen,
- 8c mein Sohn!
- 8d So gingen die beiden miteinander.

# Formelelement (5)

- 5.1 [IRRITATION DURCH AUFGEDRÄNGTE / ANGEBOTENE KOMMUNIKATION]
- 5.2 [IRRITATION DURCH REALITÄTSNÄHE UND LOGIK]
- 5.3 [AHNUNG EINER VERHALTENS-ALTERNATIVE]



## Gen 22, 9a-10b

- 9a Und sie kamen an den Ort,
- 9b den der Gott ihm genannt hatte.
- 9c Und Abraham baute dort den Altar
- 9d und schichtete das Holz darauf;
- 9e dann band er seinen Sohn Isaak
- 9f und legte ihn auf den Altar, oben auf das Holz.
- 10a Und Abraham streckte seine Hand aus
- 10b und ergriff das Messer, um seinen Sohn zu schlachten.

# Formelelement (6)

- 6.1 [AUSRICHTUNG AUF ZERSTÖRUNG NOCH BEIBEHALTEN]
- 6.2 [IRRITATION/ALTERNATIVE NOCH NICHT STARK GENUG]
- 6.3 [WENDE EINGELEITET]
- 6.4 [PERSPEKTIVENWECHSEL: andere Sprache]

# Gen 22, 11a-12f

- 11a Da rief ihm der Engel Jahwes vom Himmel her zu
- 11b und sprach:
- 11c Abraham!
- 11d Abraham!
- 11e Und er sagte:
- 11f Hier bin ich!
- . . .

# Gen 22, 11a-12f

- . . .
- 12a Und er sprach:
- 12b Lege deine Hand nicht an den Knaben
- 12c und tu ihm nichts!
- 12d Denn nun weiß ich,
- 12e dass ein Gott Fürchtender du,
- 12f da du mir deinen Sohn, deinen einzigen, nicht verweigert hast.

# Formelelement (7)

- 7.1 [„Eingriff von außen“ = NICHT BEWUSST HERBEIGEFÜHRT]
- 7.2 [ÜBERWECHSELN IN ANDERE WAHRNEHMUNGSFORM]
- 7.3 [BESTÄTIGUNG DER UNMITTELBAR GEGEBENEN REALITÄT]

# Formelelement (8)

- 8.1 [ÄNDERUNG DER HANDLUNGS-  
RICHTUNG]
- 8.2 [DERSELBE VORGANG IN  
ANDEREN KATEGORIEN:  
Opfer => Trennung / Furcht]
- 8.3 [GEWINN: KEIN RÜCKFALL IN  
ALTE MUSTER]
- 8.4 [NEUES ZIEL: SELBSTSTÄNDIGKEIT]

# Gen 22, 13a-14b

- 13a Und Abraham hob seine Augen auf
- 13b und sah,
- 13c und siehe da: ein Widder hinten,
- 13d er war verheddert im Gebüsch mit seinen Hörnern.
- 13e Und Abraham ging hin
- 13f und nahm den Widder
- 13g und brachte ihn zum Opfer dar anstatt seines Sohnes.

# Gen 22, 13a-14b

- . . .
- 14a Und Abraham gab diesem Ort den Namen
- 14b „Jahwe sieht“ []



# Formelelement (9)

- 9.1 [SANKTION DES ERLEBTEN]
- 9.2 [DANK, FREUDE]
- 9.3 [VERGEWISSERUNG: ERINNERUNG AN ERFAHRUNG]

## Gen 22, 19

- 19a Dann kehrte Abraham um zu seinen Knechten,
- 19b und sie machten sich auf
- 19c und zogen zusammen nach Beerscheba
- 19d und Abraham blieb in Beerscheba wohnen.

# Formelelement (10)

- 10.1 [INTEGRATION DES BISLANG ABGESPALTENEN WERTES]
- 10.2 [GEWACHSENE SOZIALE KOMPETENZ]

# Formel

quantitativ

qualitativ

- $E = mc^2$

Abraham

Isaak / Knechte

M orija

G ott/Jahw e

Engel

W idder

Beerscheba

# Qualitative Textformel / 1

- Start: [Klischeehafte Beziehung + zwingende Destruktionsbereitschaft]
- „Prüfung“ = Prozess, diese Anfangsorientierung durchzuspielen

Erzwungene Erkenntnis der Konsequenzen

# Qualitative Textformel / 2

- IRRITATIONEN Kontrollverlust, Beziehung wird aufgebaut
- KOMPLOTT viele Einzelakteure nehmen „Abraham“ in die Mangel
- REALITÄTSPRINZIP: Autor / Engel

# Qualitative Textformel / 3

- NEUE SPRACHE für dasselbe Ereignis
- ERSETZUNG des anfänglichen Weltbildes
- AGGRESSION bekommt neuen, eingegrenzten Ort
- INNERE UMFORMUNG: sanktioniert durch Denkmal, durch neuen Gottesnamen

# Qualitative Textformel / 4

- Vorgeblich: Opfer / Glaubensgehorsam im Test
- Gemeint: Umorientierung einer erstarrt kultisch/religiös/kalt/destruktiv ausgerichteten Einstellung in eine, die durch Beziehung und respektierte/-ende Distanz geprägt ist